

**Mittwoch, der 10. Juni 2020**

Pos: 29°36.5' N 63°32.28' W

Kurs: 130°

SOG: 6.5 kn

Zeit: 1200 UTC

Wetter: klar | 17kn Wind aus NE | 1-2m Welle | 1020mbar

Distanz zu Horta: 1800 nm

Wir segeln weiter unverändert so hoch am Wind wie möglich.

Bei meist 16 kn Wind segeln wir mit einer super Geschwindigkeit von 6-7 Knoten ostwärts - aber leider auch nach Süden. Der Wind hat östlich gedreht, und nun fragen wir uns, ob wir wenden und Richtung Bermudas sollen, oder auf diesem Kurs weiterfahren und weiter Höhe abgeben sollen. Gespannt warten wir auf das Update von Wetterwelt, denen wir genau diese Frage gestellt haben.

Genauso wie beim Kurs sind wir uns uneins über die Uhrzeit: Was ist denn eigentlich unsere Uhrzeit an Bord?

In Hattie Cay war es UTC-4, die Azoren haben UTC, in Deutschland habt ihr UTC+2. Sollen wir die Uhrzeit auf bahamesischer Zeit belassen und haben dann mit Ankunft in den Azoren 4h Jetlag? Oder stellen wir jetzt schon die Uhren auf Azorenzeit um? Mathematisch richtig wäre es, alle 10° die Uhren eine Stunde vor zu stellen, wobei man sich dann ständig umgewöhnen muss, wann man die Positionsupdates zu schreiben hat.

Was würdet ihr machen?